

Innovative Messlösungen für schwierigste Bedingungen

Egal ob raue Umweltbedingungen oder weite Distanzen: Lösungen der INRAS GmbH sorgen dafür, dass auch in schwierigen Situationen präzise Messergebnisse erzielt werden können. Das Unternehmen wurde an der Johannes Kepler Universität ins Leben gerufen.

Die Firma INRAS (Industrielle Radar Systeme) ist ein Start-up, das aus dem Institut für Nachrichtentechnik und Hochfrequenzsysteme hervorgegangen ist. Der oberösterreichische Hightech-Inkubator tech2b unterstützt im Rahmen des Gründungsprogramms die beiden ehemaligen Institutsmitarbeiter DI Andreas Haderer und DI Philipp Scherz bei ihrem Sprung in die Selbständigkeit.

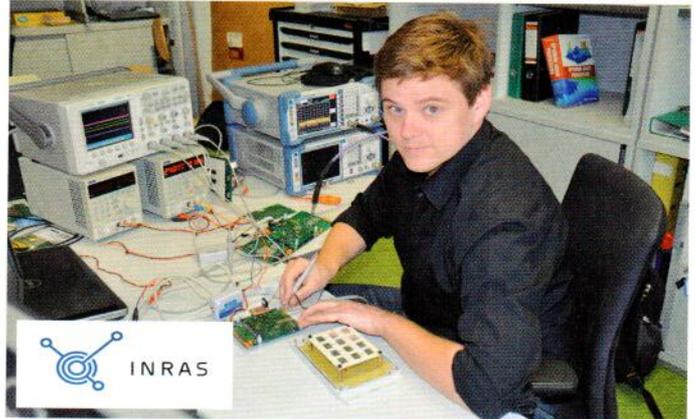
Alles aus einer Hand.

INRAS hat es sich zur Aufgabe gemacht, neuartige Radar- und Signalverarbeitungskonzepte zu entwickeln und diese in echtzeitfähige Sensoren für industrielle Anwendungen umzusetzen. Ausgehend von neuen Systemkonzepten entwickelt das Start-up dafür Hochfrequenz- sowie Basisbandelektronik und implementiert darauf die Signalverarbeitung in Echtzeit. Dazu werden modernste Chips, wie sie auch im Automobilradar zum Einsatz kommen, verwendet. Die so entstandenen Radarsensoren arbeiten bei Frequenzen bis zu 77 GHz und sind in der Lage, hochpräzise Positions- und Geschwindigkeitsdaten auch unter rauesten Messbedingungen, wie starken Vibrationen, Staub oder widrigen Umwelteinflüssen, zu liefern. „Mit diesen Radarsystemen, welche auch unter widrigsten Bedingungen präziseste Ergebnisse liefern, bedienen wir einen extrem spannenden Markt“, erläutert Scherz.

Mithilfe dieser neuartigen Sensoren können nun auch Automationsaufgaben gelöst werden, die bisher kaum möglich waren. „Unsere Sensoren werden beispielsweise bereits in Bergwerken eingesetzt, in denen sie zur Automation von Baggern herangezogen werden“, so Scherz.

Die nächste Generation.

Bereits Mitte nächsten Jahres soll die nächste Generation dieser robusten Radarsensoren auf den Markt kommen. Diese Entwicklung stellt nicht nur für das Unternehmen INRAS einen Meilenstein dar: Mit den kommenden Geräten wird es möglich sein, die Entfernung auf einer Distanz von mehreren Kilometern im Millimeterbereich zu erfassen.



INRAS Gründungsmitglied DI Philipp Scherz bei der Arbeit.

tech2b Inkubator GmbH

www.tech2b.at • office@tech2b.at

+43 732 9015-5601

tech2b
DER INKUBATOR

WIR GRATULIEREN...

- ... **Thomas Führer** zum Edison 2013 in Bronze.
- ... **Dr. Jakob Kapeller** (Institut für Philosophie und Wissenschaftstheorie) zum Carolyn Dexter Award.
- ... **Prof. Rudolf Winter-Ebmer** (Institut für Volkswirtschaftslehre) zum Landeskulturpreis für Wissenschaft.
- ... **DI Richard Wollhofen** (Institut für Angewandte Physik) und **Max Rieger** (Theoretische Physik) zum Students' Award of the OePG.
- ... **DI Clemens Gunter Raab** und **Mag. DI Heidrun Zellinger** zur Promotion unter den Auspizien des Präsidenten.
- ... **Dr. Martin Hiebl** zur Berufung ins Editorial Advisory Boards des Journals „Qualitative Research in Financial Markets“.
- ... **Dr. Heiko Groß** zum Anton-Paar-Preis 2013.
- ... **Prof. Bruno Buchberger** (Institut für Symbolisches Rechnen) zum Ehrendoktor der Università degli Studi di Genova.
- ... **Cezarina Cela Mardare** (Institut für Chem. Tech. Anorganischer Stoffe) zum Poster-Preis der PhysikerInnen-Tagung.
- ... **DI Philipp Kolmhofer** (Institut für Angewandte Physik) zum 3. Prize Poster Award.
- ... **Stephan Pühringer** (Institut für Gesamtanalyse der Wirtschaft) zum Eduard-März-Preis.
- ... **DI Gregor Gerstorfer** zum Best Student Presentation Award.
- ... **Prof. Herbert Altrichter** (Institut für Pädagogik und Psychologie) zur Berufung in den Hochschulrat der Pädagogischen Hochschule Zug (Schweiz).
- ... **Prof. Franz Winkler** (Institut für Symbolisches Rechnen) zur Berufung als Dekan der Technisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät und **Prof. Johann Bacher** (Institut für Soziologie) zur Berufung als Dekan der Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der JKU.
- ... **Prof. Helmut Pernsteiner** (Institut für Betriebliche Finanzwirtschaft) zur Berufung als Vorsitzender des Senates der JKU.